

# TÜTEMANN

*Plückerbaum*



No 1  
Juni 1968

Ein Herr, der sich im öffentlichen Leben sehr engagiert, sagte kürzlich: "Wenn ich mich umsehe, frage ich mich oft, ob ich eigentlich noch normal bin!"

Tutemann fragt Sie: Geht es Ihnen auch so? Hatten Sie schon einmal das Gefühl, zu den Dummen zu gehören, wenn Sie etwas Gutes wirken wollten? Haben Sie auch schon einmal erlebt, daß man Sie völlig falsch verstanden hat, weil man über Ihr Denken und Wollen nicht gut informiert war?

Hier wollen wir ansetzen - deshalb gründeten wir diese Vereinszeitschrift "Tutemann".

Tutemann will informieren -

den aktiven und den "passiven Sportler" über sportliche Veranstaltungen; über die wirtschaftliche Lage der Sportfamilie; über gemütliche Familienfeiern; über alles, was für den DJK-ler und für die Freunde des Vereins von Interesse sein könnte.

Tutemann will interessieren!

Er sagt nicht: "Nach mir die Sintflut!" Er will Verantwortung übernehmen und sich einsetzen für alles Gute und Schöne.

Tutemann will kritisieren,

wo etwas nicht in Ordnung ist. Auch das ist nötig, wie wir alle aus Erfahrung wissen. Hier ist der richtige Ort für Kritik.

Das ist unser Programm!

Wir wissen, daß es gar nicht wenige sind, die innerlich das gleiche Ziel haben wie wir. Als Tutemann-Leser werden Sie nicht allein gelassen. Alle zwei Monate kommt Tutemann zu Ihnen und will versuchen, Ihnen

neue Anregungen, neue Erfahrungen, neuen Mut zu geben.

Auch Sie selbst werden Ihre Gedanken, Erfahrungen, Zweifel und Wünsche an die Tutemann-Lesergemeinde weitergeben können - schreiben Sie uns, sprechen Sie mit uns! Die Tutemann-Redaktion betrachtet sich als Treuhänder dieses Gedankenaustausches und wird gern aufgreifen, was den Tutemann-Lesern dient.

Tutemann will die Zeitschrift sein, die den Leser, die Sie, liebe Leser, erntet nimmt.

Wir leisten uns nicht den Trick, schon in der ersten Nummer "Leserstimmen" zu veröffentlichen.

Wir betrachten diese erste Nummer auch nicht als die beste. Wir wollen die nächsten Ausgaben besser machen; wir wollen dazulernen.

Was wird aus Tutemann einmal?

Wir meinen: das, was die Tutemann-Leser daraus machen! Es liegt an Ihnen soviel wie an uns! Wir setzen unser Vertrauen auf Sie - hoffentlich werden wir jene nicht enttäuschen, die ihr Vertrauen auf uns setzen.

gez. Wesseler  
(Präsident)

gez. Meteling  
(1. Vorsitzender)

gez. Plückerbaum  
(für die Redaktion)

Hier stellen wir Ihnen die Mitarbeiter des Tutemann vor:

Redaktion: Konrad Plückerbaum

Mitarbeiter: Hermann Gehrs; Norbert Böggering; Detlef Gehrs; Winfried Scholz; Jürgen Zeisig

## Liebe Sportjugend!

Der Vorstand des Spielvereins Lowick hat beschlossen, eine eigene Vereinszeitung herauszugeben - das erste Exemplar habt Ihr jetzt in Händen. Alle acht Wochen wird die Zeitung erscheinen und wir hoffen, daß sie ein gutes Bindeglied zwischen allen Jugendlichen und dem Jugendausschuß sein wird.

In dieser ersten Ausgabe wollen wir uns hauptsächlich mit den Schülern- und Knabemannschaften befassen, da die Vereinsmitglieder unter 14 Jahren nur zweimal im Jahr eine Vereinszeitung erhalten - für die Belange der A- und B-Jugend wird in der nächsten Ausgabe mehr Platz zur Verfügung stehen.

Für das Spieljahr 1967/68 konnten wir fünf Jugendmannschaften zur Teilnahme an den Meisterschaftsspielen melden; eine erfreulich hohe Zahl.

Wir meldeten je eine A-Jgd., B-Jgd., C-Jgd. und zwei B-Jugendmannschaften.

Damit diese Mannschaften alle spielen können, bedarf es umfangreicher Vorarbeiten!

Wir wollen nun nicht aufzählen, was für den Begleiter einer Mannschaft alles zu tun ist - nur soviel sei hier gesagt: Jede Mannschaft hat ihren eigenen Betreuer, der viele Stunden seiner Freizeit dem Verein und vor allen Dingen den Spielern seiner Mannschaft opfert. Leider ist die Arbeit des Betreuers oft mit viel Ärger verbunden.

Etwas Ärger wird es immer geben, das läßt sich nie ganz vermeiden. Oftmals könnte jedoch der Anlaß dann abgestellt werden, z.B. dadurch, daß zumindest bei einem Spiel die aufgestellte Mannschaft vollständig antritt. Wie unfair den eigenen Spielkameraden gegenüber und wie ärgerlich für den Betreuer ist es doch, wenn einige Spieler einfach nicht antreten! Wie enttäuschend ist es z.B. für den Schülerwart, wenn er samstags mit nur acht oder neun Jungen losfahren muß, um irgendwo ein Meisterschaftsspiel auszutragen! Gott sei Dank passiert dies nicht so oft.

Wir richten deshalb an dieser Stelle eine ganz besondere

Bitte an die Eltern unserer Spieler:

Liebe Eltern! Ihr wißt alle, wie schwer es oft ist, Betreuer für die einzelnen Mannschaften zu bekommen. Schickt bitte Eure Kinder nicht nur zum Training, sondern ebenso pünktlich zu den angesetzten Spielen. - Gern würden wir es sehen, wenn die Eltern (vor allem die Väter) ihren Söhnen des Öfteren bei den Spielen zuzuschauen würden! Bestimmt läßt sich das ab und zu einrichten - Eure Jungs werden es Euch ganz sicher durch besonders guten Einsatz danken!

Allgemein sind wir mit unseren Schülern und Knaben zufrieden.

Unsere Schülermannschaft, die C1, "reißt in diesem Jahr wohl keine Bäume aus;" wir wissen es ja alle, wie es im Fußballsport ist: einmal oben... einmal unten.

Unsere 11er-Knabenmannschaft (D1) ist in diesem Jahr gut "in Fahrt." Die Mannschaft liegt auf dem zweiten Tabellenplatz und hat alle Aussichten, diesen Platz zu halten.

Die 7er-Knabenmannschaft (D7), die kleinsten Fußballer des Vereins, steht zwar auf dem letzten Tabellenplatz - trotzdem ist gerade sie immer pünktlich und vollzählig zur Stelle. Auch das ist ein Sieg!

Wir wollen nicht verhehlen, daß wir unsere Mannschaften ganz gern oben in der Tabelle sehen würden - wir sind jedoch schon zufrieden, wenn jeder Spieler seine Pflicht tut, immer da ist, wenn er gebraucht wird und vor allen Dingen fair und anständig spielt!

Für die Karnevalszeit wünschen wir allen Jugendlichen (von den Knaben aufwärts bis zu den A-Spielern) viel Freude. Vergessen wir aber niemals, daß wir Sportler sind und unsere Tüchtigkeit am besten auf dem Sportplatz zeigen können!

Euer Jugendausschuß  
gez. Alfons Terhorst



**Auto Krabbe & Co.**

**VW Vertragswerkstatt**  
**Verkaufsagentur - Abschleppdienst**

**429 Bocholt-Lowick**

Werther Straße 127 - Telefon 0 2871 / 50 98

*Estrich - Kunststoff-  
und  
Teppich-Fußböden*

**R S**

**Kademacher**  
**u. Seggewiß**

4291 Lowick l. d. Aa  
alter Postweg 9

429 Bocholt  
Humboldtplatz Nr. 1



*Leihbücherei  
Zeitschriften  
Fußwaren  
Tabakwaren  
Spirituosen*

**H. Weidemann**  
**429 Bocholt**  
**Werther-Straße 218**

Brennt die Sonne noch so heiß,  
Ob im Winter Schnee und Eis,  
Oder nach dem Fußballspiel  
Quält der Durst auch noch so viel,  
Ein Gläschen Bier zu jeder Zeit,  
Bringt Stimmung u. Gemütlichkeit.



Gaststätte Johanna Tekniepe

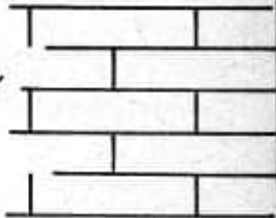
# Karl Lübing Baugeschäft

Pumparbeiten und

Grundwassersenkungen

Lowick - Büchenallee

Fernruf 02871 / 4460



Gaststätte

"Zum blauen Bock"

Lowick Nr. 1

Gepflegtes DAB Bier

Inh. Josef van der Linde  
Ruf: 3416

Bernh. Tepasse  
Schreinerei

4291 Lowick b. Bockholt  
Pannemannstr. 122 - Ruf: 2044

# TRAMPOLIN

## Montag:

- 15.00 - 16.30 Uhr Turnen für Mädchen bis 12 Jahre  
 16.30 - 18.00 Uhr Turnen für Jungen bis 12 Jahre  
 18.15 - 19.45 Uhr (verlängert) Turnen für Mädchen ab 15 Jahre

## Dienstag:

- 17.30 - 19.00 Uhr Fußballtraining für Schüler  
 19.00 - 21.00 Uhr " für Senioren

## Mittwoch:

- 14.00 - 15.00 Uhr Fußballtraining für Anfänger  
 15.00 - 16.00 Uhr " für Knaben (DI)  
 18.00 - 20.00 Uhr " für die Jugend  
 20.30 - 22.00 Uhr Hausfrauenturnen

## Donnerstag:

- 15.00 - 16.30 Uhr Turnen für Mädchen von 12 - 15 Jh.  
 19.00 - 21.00 Uhr Fußballtraining für Senioren

## Freitag:

- 20.00 - 22.00 Uhr Gymnastik u. Ballspiele f. Männer

## Sonntag:

- 10.30 - 12.00 Uhr Tischtennis



# SPIELE

Samstag	Euderwick CI	- Lowick CI	( : )
Sonntag	Bislich I	- Lowick I	( : )
24/25.2.	Lowick II und III sind spielfrei		
Samstag	Lowick CI	- Barlo CI	( : )
2.3.68	Mussum DI	- Lowick DI	( : )
	Biemenhorst D7	- Lowick D7	( : )
Sonntag	SC 26 BI	- Lowick BI	( : )
3.3.	Lowick AI	- DJK Rhede AI	( : )
	Emerich 09 I	- Lowick I	( : )
	Bor. Bocholt I	- Lowick II	( : )
	" " II	- Lowick III	( : )
Samstag	DJK Rhede CI	- Lowick CI	( : )
Sonntag	Lowick BI	- TuS Bocholt BI	( : )
9/10.3.	Lowick I	- Bocholt 97 I	( : )
	1. FC Boch. III	- Lowick II	( : )
	1. FC Boch. IV	- Lowick III	( : )
Samstag	Lowick CI	- Bor. Bocholt CI	( : )
16.3.	Lowick DI	- 1. FC Boch. DII	( : )
	Lowick D 7	- VfL Bocholt D 7	( : )
Sonntag	SC 26 AI	- Lowick AI	( : )
17.3.	DJK 97 BI	- Lowick BI	( : )
	Praest I	- Lowick I	( : )
	Lowick II	- VfL Rhede II	( : )
	Lowick III	- VfL Rhede IV	( : )
Samstag	Olympia Boch. DII	- Lowick DI	( : )
23.3.	Lowick D 7	- Krechting D 7	( : )
	Burlo AH	- Lowick AH	( : )
Sonntag	Lowick AI	- Werth AI	( : )
24.3.	Lowick BI	- Olympia Boch. BII	( : )
	Lowick I	- Elten I	( : )
	DJK Rhede I	- Lowick II	( : )
	DJK Rhede II	- Lowick III	( : )
Samstag	TuS Borken AH	- Lowick AH	( : )
30.3.			



**Sportler  
trinken Milch!**

**Reinhold Willing  
Milchkaufmann**

**4291 Lowick**

**Pannemannstraße 140**

*Milch - Butter - Quark  
Sahne - Eier - Käse*

- ⊙ Lebensmittel
- ⊙ Feinkost
- ⊙ Spirituosen

**G. Barking**

**4291 Lowick b. Bocholt**

**Essing-Esch 12**

**Tel. 2708**



*Elektro*

**Boytinck**

**Elektrofachgeschäft**

**Lowick b. Bocholt**

**Industrieanlagen**

**Speicherheizungen - Kühlanlagen**

**Neon-Schriften**

*Telefon: 3487*

Berücksichtigen  
Sie beim Einkauf  
und bei Ihren  
Baüvorhaben  
unsere  
Inserenten

Schühhaus  
Josef Heisterkamp  
4291 Lowick  
Up de Brede 1



Reparatüren  
schnell-preiswert  
und gut

Treiben  
Sie Sport?

Werden Sie  
Mitglied des

DFK Spielvereins Lowick 1930 e.V.



3  
Die



Abteilung

berichtet:

Recht verheißungsvoll begann für unsere Senioren die Saison 1967/68.

Nach dem Ausscheiden unseres langjährigen Trainers Ernst Gathmann, hatten wir in Friedheim Bauer einen jungen und zielstrebigem "Fachmann in Sachen Fußball" verpflichtet können.

Unsere Aktiven sagten sich: "Wer vorn sein will, der muß viel tun!" - So war der Trainingsbesuch erfreulich gut; die Erfolge blieben nicht aus: Unsere 1. Mannschaft stand in der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse; die 2. und 3. Mannschaft war jeweils auf einem guten Tabellenplatz zu finden.

Dann jedoch hatten wir viel Pech! Einige Stammspieler mußten - durch Verletzungen bedingt - zum Teil sehr lange pausieren.

Hinzu kam, und das hat sich noch nicht geändert, daß wir unser Sportgelände an der Lowieker Schule nach der Erneuerung des Rasens nicht bespielen konnten.

Bekanntlich tragen wir unsere Spiele auf dem Holtwicker Gemeindeparkplatz aus, der uns großzügig zur Verfügung gestellt wurde. Wir sind der Gemeinde Holtwick und dem Schützenverein Holtwick recht dankbar, denn nur so war es möglich, den Spielbetrieb durchzuführen.

Unsere Aktiven rufen wir auf,

recht fleißig zu trainieren und  
bei den Instandsetzungsarbeiten am  
Sportplatz kräftig zu helfen!

Für die Karnevalstage wünschen wir allen viel Spaß!

Euer Spieldauschuß

gez. Werner Essingholt

# Kau Turnen

8

Bei den Bemühungen unseres Vereines, Sportmöglichkeiten "für Jedermann" anzubieten, spielt das Turnen eine wichtige Rolle. Turnen kann man von frühester Jugend an bis ins hohe Alter hinein. Wachsende Teilnehmerzahlen bei unseren Turnstunden, die von anerkannten Sportlehrern geleitet werden, zeigen uns, daß auch bei uns in Lewick die Wichtigkeit der Leibesübung erkannt ist. In unserer bewegungsarmen Zeit muß jeder etwas für den "Bruder Leib" tun, sonst roeten die Glieder!

Wie sieht es nun bei uns im einzelnen aus?

Unsere Jüngsten, Turnerinnen und Turner bis zu 12 Jahren, sind so zahlreich vertreten, daß die Halle schon fast zu klein ist. Mit wachsendem Alter nimmt dann das Interesse leider immer mehr ab; bei den Turnerinnen von 12 - 15 ist schon viel Platz in der Halle. Die Mädchen freuen sich zwar - sie kommen dann öfter "draußen" - wir aber fragen uns, ob diejenigen, die nicht an den Turnstunden teilnehmen, die Bewegung nicht doch nötig haben.

Das Gleiche gilt übrigens auch für die Mädchen über 15 Jahre. - Dabei sagt jeder Arzt und jeder Erzieher, wie notwendig die Bewegung gerade für die heranwachsenden jungen Damen ist!

Eine unentwegte Riege bilden unsere Hausfrauen, die nun schon viele Jahre "ihr" Turnen betreiben. ---

Doch nun ein Wort an Dich! Ja, Du hast richtig gehört, Du bist ganz persönlich angesprochen!

Wie steht es mit Deiner Leibesübung??? Oder bist Du einer von denen, die am Sportplatzrand oder sonstwo große Reden schwingen und es damit gut sein lassen? Unser Sportprogramm will auch Dich ansprechen! Überlege einmal, ob für Dich nicht auch etwas dabei ist.

Alle würden sich freuen: Dein "Bruder Leib," Deine Freunde und

Dein Spielverein Lewick  
gez. Heinz O. Kartenküper

"Wer hat Dich, o Schilderwald, nur aufgestellt?"

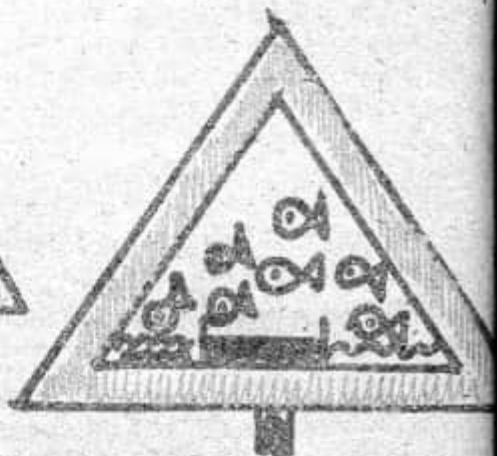
Wenn man in die Nähe der Lowicker Abbrücke gerät,  
steht man unversehens mitten in einem Wald.  
Schilder, Schilder, Schilder ----- zuviel für  
eine sooooo kleine Brücke?

Keineswegs! Tutemann meint: Dort horrecht  
Mangel!!!

Er erlaubt sich, auf fehlende (aber dringend  
notwendige) Schilder hinzuweisen und bittet,  
seine Vorschläge nicht als Karnevalscherz  
zu betrachten!



"Überholgefahr"



"Fliehende Fische  
von rechts"



"Heimkehrende  
Schlachtenbummler"

# Gier spricht der Fachmann

In Zukunft möchten wir an dieser Stelle  
regelmäßig auf Fachbegriffe der Sportsprache  
eingehen und sie durch Zeichnungen  
erklären.



Aus der Fußballsprache:

"Die Halbstürmer nehmen den  
Torwart auseinander!"

Re

# WURSTAUFHOLER

Die Wurstaufholer "starten"

Samstag (24.2.) um 11,00 Uhr

Treffpunkt: Gastwirtschaft Pols

---

Wurstessen: Montag (26.2.) 19,30 Uhr,  
Gastwirtschaft Pols

Am Samstag (24.2.)

feiern wir unser

## Karnevalsfest

in der Turnhalle!

Beginn:

19<sup>h</sup>



**Kostüme** sind mehr als  
erwünscht!

Masken müssen wir nicht  
leiden.